

Gesuch für gesteigerten Gemeingebrauch von Gemeindestrassen und -wegen

Eingang: _____ BG-Nummer: _____

Gesuchsteller/in

Name / Firma: _____

Strasse / Nr.: _____ PLZ / Ort: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Bauleitung / verantwortliche Person

Name / Firma: _____

Strasse / Nr.: _____ PLZ / Ort: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Rechnungsadresse

Name / Firma: _____

Strasse / Nr.: _____ PLZ / Ort: _____

Beschreibung des Vorhabens

Baubeginn: _____ Bauende: _____

Zweck: _____

Ort / Lage: _____

(genaue Lage mit Skizze oder Planbeilagen angeben)

Art. 21 ff. des Strassengesetzes vom 12 Juni 1988 (sGS 732.1)

Der gesteigerte Gemeingebrauch bedarf der Bewilligung, insbesondere für:

- a) Veranstaltungen;
- b) vorübergehendes Aufstellen von Verkaufs- und Informationsständen;
- c) Lagern von Gegenständen;
- d) Bauinstallationen;
- e) Aufstellen von Mulden;
- f) Beanspruchung durch Leitungen und Kabel.

Unterschriften

Ort und Datum: _____ Gesuchsteller/in: _____

Das Gesuch ist mit einem Situationsplan der Bauverwaltung Gams, Gasenzenstrasse 9, 9473 Gams per Mail oder in Papierform einzureichen. Auf dem Situationsplan muss die vorgesehene Nutzung ersichtlich sein. Das Hindernis ist gemäss SNV-Normen zu signalisieren und zu beleuchten. Allfällige Schäden an öffentlichen Strassen oder Plätzen sind instand zustellen oder zu entschädigen. Unvollständig ausgefüllte Gesuche werden an den/die Gesuchstellerin/in zurückgesandt.

Beilagen

☐ Situationsplan (1:500) ☐ _____ ☐ _____